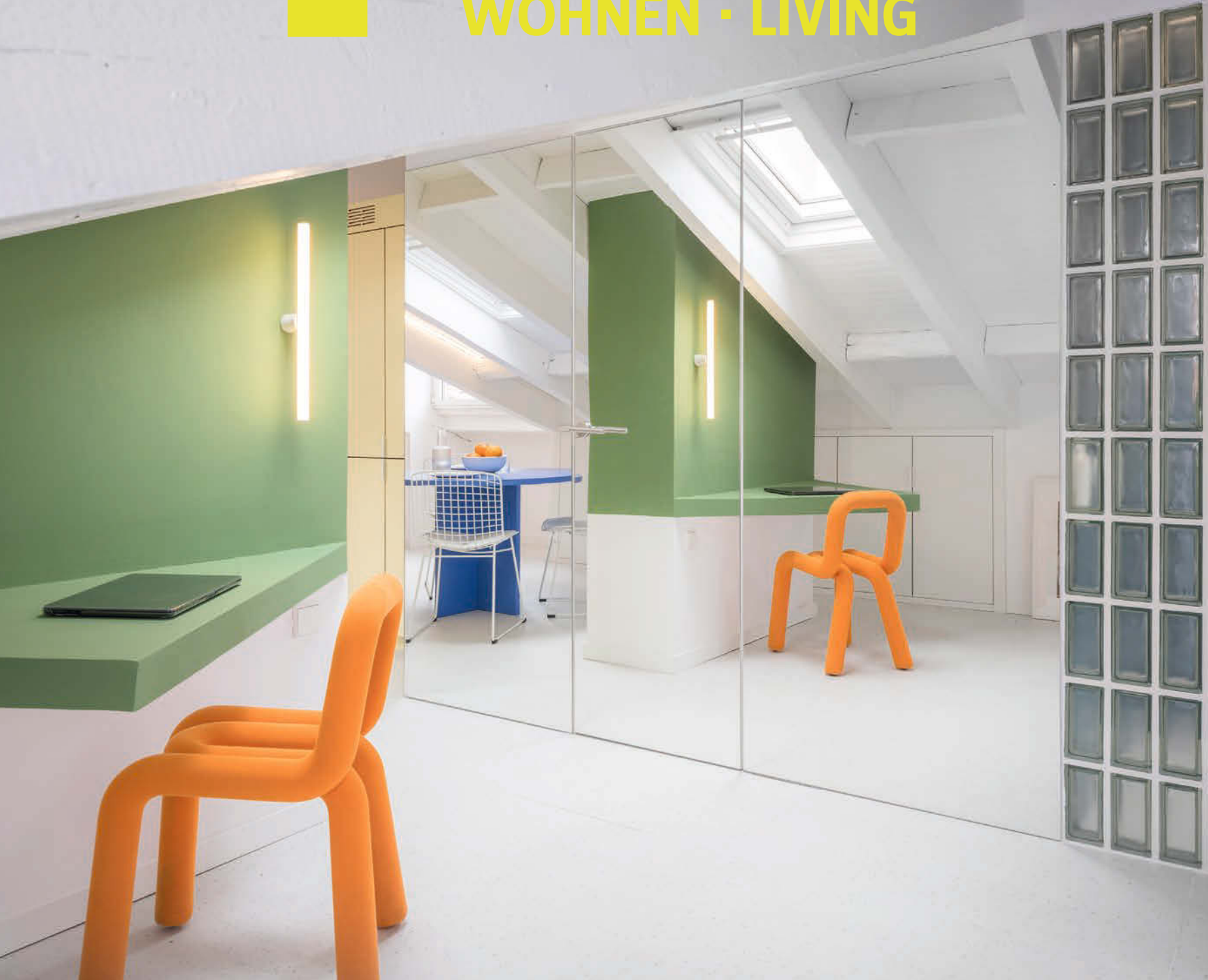


# AIT

7/8.2024

WOHNEN · LIVING



MASQUESPACIO · NAMA · FABIAN FREYTAG  
BURR · MIKE TUCK · LOES · SEBASTIAN ZENKER  
MARIO MONTESINOS MARCO · PLNL · GON  
CHRISTOPHER SITZLER-BRAKEL · BOTSFORD

# VORSTELLUNGSGESPRÄCH · INTERVIEW



## Gisbert Pöppler von Gisbert Pöppler Architektur und Interieur, Berlin

In einem Vorstellungsgespräch werden oft persönliche Fragen an BewerberInnen gestellt. Im AIT-Vorstellungsgespräch bitten wir Chefinnen und Chefs um Antwort.

Gisbert Pöppler studierte Architektur in San Francisco am California College of Arts and Crafts und in Berlin an der Technischen Universität, wo er 1996 sein Diplom machte. Es folgten erste Arbeitserfahrungen in Berliner Büros, bis er 1999 gemeinsam mit der Architektin Ilona Prinz das Büro Prinz-Pöppler gründete, um im Schwerpunkt Bürowelten für die Berliner Start-up-Szene zu realisieren. Seit 2004 bietet Gisbert Pöppler, unter eigenem Namen Designlösungen für Produkte, wie den Esstisch Kajak Grün, und für Innenarchitektur, wie das hier zu sehende Projekt The Village (1+2). Im Zentrum aller Bestrebungen steht für Gisbert Pöppler zeitlose Interieurs zu schaffen, „die progressiv sind und oft ein Understatement oder selbstbewussten Luxus ausstrahlen.“ Erreicht wird diese Zielsetzung stets durch das Zusammenspiel von ausdrucksstarken Farben, großem Detailbewusstsein sowie Textur- und Materialvielfalt. „Überschwängliche Schnörkel werden mit nord-europäischer Zurückhaltung gemildert und schaffen harmonische Hybride von unerwarteter Eleganz.“

[www.gisbertpoepppler.com](http://www.gisbertpoepppler.com)

1. Welches Gebäude löst bei Ihnen leidenschaftliche Gefühle aus?

Das private Haus von Paul Rudolph,  
23 Beekman Place, New York, 1977-1995

2. Welcher Innenraum hat Sie am meisten beeindruckt?

Four Seasons Restaurant im Seagram  
Building, New York, 1958

3. Was ist für Sie der Inbegriff von Kitsch?

Schwarzwälder Hirschtaste  
50000 gut!

4. Gute Innen-/Architektur ist ...

... gar nicht so einfach

5. Welches Vorurteil gegen Ihren Berufsstand bringt Sie zur Weißglut?

... dass Innenarchitekten die Fliesen und  
die Stoffe aussuchen.

6. Innen-/ArchitektInnen sind ...

auf jeden Fall immer volle als Architekten

7. Was würden Sie heute als junger Absolvent tun?

In so vielen Projekten zu arbeiten, wie es geht.

8. Was würden Sie gerne erfinden?

Gesunden Alkohol

9. Wen oder was würden Sie am liebsten abschaffen?

Haben Sie KI diese Frage schon gestellt?

10. Von wem hätten Sie sich gerne Ihr Haus bauen lassen?

Gae Aulenti

11. Zeigen Sie uns die Lieblingsecke in Ihrer Wohnung: (3)

Ein alter Kleiderdraht, den ich an die  
Wand genagelt habe.

